



Christian Bernreiter, MdL

Präsidentin
des Bayerischen Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
P I-1312-3-4/249, 08.07.2025

Unser Zeichen
StMB-31-4740.5-1-99-1

München
18.08.2025

**Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Maximilian Deisenhofer
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 04.07.2025 betreffend "Schwimmbäder in
Schwaben"**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wie folgt:

Zu 1.: Wie viele Schwimmbäder stehen den Schulen in Schwaben derzeit zum Erteilen des Schwimmunterrichts zur Verfügung?

Zu 2.: Wie hat sich diese Zahl in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Zur Anzahl und Entwicklung von Schwimmbädern zum Erteilen von Schwimmunterricht liegen uns keine Daten vor.

Zu 3.: Welche Schwimmbäder stehen den Schulen in Schwaben derzeit wegen Sanierungsbedarfs nur eingeschränkt oder gar nicht zur Verfügung (bitte die Fragen 1-3 jeweils aufgeschlüsselt nach Frei- und Hallenbädern sowie nach Gebietskörperschaften)?

Aktuelle Daten zur Anzahl an sanierungsbedürftigen Schwimmbädern liegen uns nicht vor.

Zu 4.: Welche Mittel aus dem SPSF wurden für die Jahre 2025 und 2026 beantragt, bewilligt oder bereits ausgezahlt (bitte unter Angabe des Projekts und der Höhe der Zuwendung; vgl. Drs. 197/6390)?

Die folgende Übersicht zeigt die von 01.04.2025 bis 16.07.2025 gestellten Anträge im Sonderprogramm Schwimmbadförderung (SPSF). Der Zeitraum 01.01.2025 bis 31.03.2025 ist der Drucksache 19/6390 zu entnehmen. Die endgültige Höhe der Zuwendung steht erst nach Antragsprüfung fest. Die Auszahlung der Zuwendungen erfolgen nach Auszahlungsantrag und Baufortschritt. Für das Jahr 2026 liegen noch keine Daten vor.

Projekt	Voraussichtliche Höhe der Zuwendung
Stadt Bad Reichenhall, Sanierung „Mein Bachei“	978.400 Euro
Stadt Altötting, Freibad St. Georgen Altötting	3.140.000 Euro
Stadt Moosburg, Freibad Moosburg a. d. Isar	4.100.000 Euro
Stadt Krumbach, Freibad Krumbach	Liegt noch nicht vor.
Stadt Mellrichstadt, Freibad Mellrichstadt	3.093.800 Euro
Markt Tiefenstein; Waldbad Markt Tiefenstein	109.800 Euro
Lebenshilfe Regensburg; Schwimmbad Gebelkofen	Fraktionsinitiative: 100.000 Euro

Zu 5.: Wie bewertet die Staatsregierung den jüngsten Vorstoß der Bäderallianz, einen bundesweiten Schwimmbadplan mit beachtlichen Investitionen aufzusetzen, den die Länder über zwölf Jahre hinweg mit eigenen Förderprogrammen begleiten (https://www.baederallianz.de/fileadmin/user_upload/Downloads/Deutscher_Schwimmbadplan_062025.pdf)?

Im SPSF verzeichnet das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr eine hohe Nachfrage. Zusätzliche Fördermittel zur Behebung des Sanierungsbedarfs werden begrüßt.

Zu 6.: Wie bewertet die Staatsregierung im weiteren Zusammenhang das Konzept, wonach jede Grundschule über ein Schwimmbad verfügen soll, das binnen 30 Minuten Fahrzeit erreicht werden kann?

Es wird auf die Antwort der Staatsregierung auf die Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Maximilian Deisenhofer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Plenarsitzung am 23.05.2023 ([Drs. 18/29289](#)) sowie auf den Beschluss des Bayerischen Landtags vom 03.07.2024 ([Drs. 19/2685](#)) verwiesen, in dem der Bayerische Landtag appelliert, nach dem Vorbild der Skilager auch verstärkt Schwimmlager anzubieten und bei schulischen Fahrtenplanungen die Schwimmfähigkeit der Schülerinnen und Schüler stärker in den Blick zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Bernreiter, MdL
Staatsminister